

Anette Feldmann, Rechtsanwältin, in Mitgliederzeitschrift des Saarländischen Anwaltvereins, Dezember 2004

Auf der Frankfurter Buchmesse hat die juris GmbH mit dem juris Praxiskommentar BGB das erste Produkt ihrer neuen Reihe „juris BookLine“ vorgestellt: ein klassisches Nachschlagewerk inklusive Online-Zugang.

„Bücher haben die gleichen Feinde wie Menschen: Feuer, Nässe, Zeit und ihren Inhalt“ schrieb der französische Schriftsteller Paul Valéry. Auf den auf der Frankfurter Buchmesse in diesem Herbst vorgestellten „juris Praxiskommentar BGB“ trifft dieses Zitat nicht zu. Weder die Gewalten noch Zeit noch ein überholter Inhalt können ihm etwas anhaben. Denn die sieben Bände existieren in stets aktueller Form parallel im Internet. Vier Professoren der Universität Saarbrücken hatten die Idee eines Online-Kommentars als wissenschaftliche Antwort auf die steigende Nutzung des Computers im juristischen Alltag, die Vision der elektronisch geführten Akten, des virtuellen Gerichtstermins. Ständig aktuell sollte er sein, der Online-Kommentar, mit einer Vernetzung der zitierten Rechtsprechung, damit lästiges Suchen erspart bleibt, frei nach dem Motto „Zeit ist Geld“. Gemeinsam mit der in Saarbrücken ansässigen juris GmbH wurde das Projekt in Angriff genommen. Aber bald stellte man fest: Juristen sind konservativ. Im Studium auf die Arbeit mit Büchern getrimmt, ist ihnen das Buch bei allem Modernisierungswillen immer noch näher als der Computer. Und so entschloss man sich zu einer „hybriden Form“ indem man, wie der Geschäftsführer Dr. h. c. Gerhard Käfer der juris GmbH es ausdrückt „Buch und Internet verheiratete“. Herausgekommen ist dabei eine interessante Ehe zwischen dem bodenständigen, griffigen Buch und einem sich ständig wandelnden Online-Partner. Dieser liefert aktuelle Entwicklungen in Gesetzgebung und Rechtsprechung. Es stellt sich daher nicht mehr die Frage Buch oder Online; die Antwort der juris GmbH heißt vielmehr beides.

Der Käufer erwirbt mit dem Buch gleichzeitig den Zugang zum Online-Kommentar für bis zu drei Nutzer. Online sind die Aktualisierungen in der Kommentierung farblich hervorgehoben und mit Unterziffern gekennzeichnet. Über die neusten Entwicklungen informiert die juris GmbH mit ihrem monatlichen Newsletter per E-Mail automatisch. Links führen auf die in der Kommentierung zitierten Entscheidungen. Sie stehen im Volltext zur Verfügung. Ebenso sind Aufsatz-Zusammenfassungen und Verweisungsnormen in gültiger wie historischer Fassung mit Mausklick sofort aufzurufen. Es erübrigt sich die bisher zeitraubende Suche und Kopie der in den Standardwerken genannten Urteile, Gesetze und Verordnungen. Für die nach wie vor in Papierform existierenden Akten lassen sich die Fundstellen bequem im HTML- oder PDF-Format ausdrucken.

Inhaltlich ist der Praxiskommentar, wie schon der Name sagt, auf die Praxis, den Praktiker zugeschnitten. Er soll Arbeitshilfen für den täglichen Umgang mit den Normen im zivilrechtlichen Alltag bieten. Neben Professoren sind daher auch viele Richter und Rechtsanwälte unter den Autoren zu finden.

Der juris Praxiskommentar umfasst sieben Bände. Die Gesamtausgabe ist bereits seit Oktober 2004 online verfügbar. In Buchform ist bisher der Komplex Schuldrecht in drei Bänden erschienen. Die Bände Allgemeiner Teil, Sachenrecht, Familienrecht und Erbrecht sollen im Frühjahr 2005 als Buch erhältlich sein. Ebenfalls für das Frühjahr 2005 geplant ist der juris Praxiskommentar SGB I und II sowie ein Kommentar zum Arbeitsrecht. Ein Praxiskommentar für Vergaberecht erscheint bereits Ende 2004.